

## Anlage 4 zu TOP 32. der Ratsversammlung am 11.12.2018

### Änderungs-/Ergänzungsanträge der Fraktionen zum Finanzplan (Investitionen)

#### Protokoll / Abstimmungsergebnisse:

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 1	FDP	11112	Erweiterung EHKS Studiengang Pflege
<b>Antrag (ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Aufbau eines Studienganges "Pflege" und damit einhergehende Erweiterung der EHKS			
<p>Ratsherr Ruge bringt den Antrag ein und begründet ihn.</p> <p>Ratsherr Hering bringt für die SPD-Rathausfraktion einen Ergänzungsantrag ein, der der Anlage 2 zu TOP 32. als Antrag I-1a beigefügt ist. Ratsherr Ruge erklärt, die Änderungen zu übernehmen.</p> <p>Ratsherr Voigt berichtet, dass es seines Wissens bereits einen entsprechenden Studiengang gebe – und zwar in Lübeck. Es gebe beim Land keine Zielsetzung hinsichtlich eines weiteren Studienganges in Neumünster. Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras bestätigt dies weitgehend. Dennoch sei es wichtig, ein Signal zu setzen, dass solch ein Studiengang in Neumünster angesiedelt werden könnte. Die Grundzüge einer entsprechenden Konzeption seien mit dem Land kommuniziert worden.</p> <p>Dem somit ergänzten Antrag wird einstimmig zugestimmt.</p>			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 2	SPD	11112	Baumaßnahmen aus Brandverhütungsschauen
<b>Antrag (ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Die Ansätze für 2019 und 2020 werden gesperrt. Eine Freigabe erfolgt nach Vorstellung der jeweils geplanten Maßnahme durch den SKSA.			
<p>Ratsherr Delfs bringt den Antrag ein und begründet ihn.</p> <p>Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.</p>			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 3	SPD	11112	<b>Freiherr vom Stein Schule: Neubau Sporthalle</b>
<b>Antrag (ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Ansatz in 2020: 2 Mio €. Verpflichtungsermächtigung für 2021 in 2020 in Höhe von 1.700.000 Euro. Die Ansätze für 2020 mit der VE für 2021 sind notwendig, um noch im Jahr 2020 die konkrete Bauplanung und den Bau an einen GU vergeben zu können.			
<p>Ratsherr Delfs bringt den Antrag ein und begründet ihn.</p> <p>Ratsfrau Bühse bringt für die CDU-Ratsfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Der Änderung zufolge soll der für 2020 vorgesehene Ansatz in Höhe von 2 Mio € und die Verpflichtungsermächtigung gestrichen werden. Damit wird nichts Anderes als eine Ablehnung des Antrags zu I-3 gefordert, so dass kein wirklicher Änderungsantrag vorliegt. Dennoch wird über diesen „Änderungsantrag“ abgestimmt. Er wird mit 16 Ja-Stimmen, 23 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.</p> <p>Dem Antrag zu I-3 wird mit 23 Ja-Stimmen, 16 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen zugestimmt.</p>			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 4	SPD	11112	<b>Dreifeld-Sporthalle als Ersatz für die KSV-Halle</b>
<b>Antrag (ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Die Planungskosten sollen bereitgestellt werden und zwar für eine externe Vergabe der konkreten Bauplanung und des Baus der Sporthalle durch einen GU			
<p>Ratsherr Delfs bringt den Antrag ein und begründet ihn.</p> <p>Ratsherr Kühl weist auf die Prioritätenliste zum Sportstättenkonzept und den entsprechenden Prüfauftrag hin. Mit dem Antrag zu I-4 würde dem vorgegriffen. Der Antrag wird kontrovers diskutiert. Ratsherr Hahn erläutert dazu, dass der Haushalt einer Systematik folge, wobei Kosten für Planung und Bau getrennt und Baukosten erst dann eingestellt werden, wenn ein entsprechender Baubeschluss vorliegt. Damit soll dem Umstand, dass Mittel zur Verfügung stehen, die Maßnahmen aber nicht abgearbeitet werden können, begegnet werden. Mit dem Antrag zu I-4 werde diese Systematik durchbrochen.</p> <p>Ungeachtet dessen wird dem Antrag mit 24 Ja-Stimmen, 16 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.</p>			

**Die Sitzung wird um 16.45 Uhr für eine weitere Pause unterbrochen und um 17.05 Uhr fortgesetzt.**

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 5	FDP	11112	Schlotz-Kaserne: Grunderwerb/Abriss/Herrichtung
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Die Auszahlungsansätze werden gesperrt. Freigabe erfolgt durch die RV, wenn Klarheit über die Entwicklung des Grundstücks herrscht.			
Ratsherr Westphal-Garken zieht den Antrag aufgrund der zwischenzeitlichen Entwicklung in dieser Angelegenheit zurück.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 6	SPD	11112	Grunderwerb EFH-Grundstücke
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 2.)</b>			
Erhöhung des Ansatzes von 300.000,- € auf 500.000,- €			
Ratsherr Westphal-Garken bringt den Antrag ein und begründet ihn.			
Dem Antrag wird mit 21 Ja-Stimmen, 16 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen zugestimmt.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 7	SPD	11112	Hindenburgkaserne: Grunderwerb/Herrichtung
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Die Auszahlungsansätze werden gesperrt. Freigabe erfolgt durch die RV, wenn ein Nutzungskonzept vorliegt.			
Ratsherr Westphal-Garken bringt den Antrag ein und begründet ihn.			
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
<b>I - 8</b>	<b>BfB</b>	<b>33101</b>	<b>Zuwendung Herbstsonne für Erlebnistisch</b>
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Der Verein "Herbstsonne" erhält eine einmalige Zuwendung für den Kauf eines Erlebnistisches. Die Mittel werden gesperrt bis der Verein die Restmittel für den auf nachgewiesen hat.			
Ratsfrau Hartmann bringt den Antrag ein und begründet ihn.			
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
<b>I - 9</b>	<b>SPD</b>	<b>51101</b>	<b>Messeachse Stadtumbau West</b>
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Ansatz für Maßnahmen der Stadt: 50.000,- €			
Ratsherr Westphal-Garken bringt den Antrag ein und begründet ihn.			
Dem Antrag wird mit 24 Ja-Stimmen und 16 Nein-Stimmen zugestimmt.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
<b>I - 10</b>	<b>BfB</b>	<b>53701</b>	<b>Ausstattung der Abfallbehälter mit Transpondern</b>
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Streichung des Ansatzes			
Ratsfrau Hartmann bringt den Antrag ein und begründet ihn.			
Der Antrag wird mit 3 Ja-Stimmen, 35 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 11	BfB	53701	Ausstattung der Abfallbehälter mit Transpondern
<b>Antrag</b> (ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)			
Reduzierung des Ansatzes um 3.000,- € zur Finanzierung von I-8			
Der Antrag ist aufgrund der Beschlussfassung zu I-10 hinfällig.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 12	BfB	53701	Ausstattung der Abfallbehälter mit Transpondern
<b>Antrag</b> (ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)			
Reduzierung des Ansatzes um 5.000,- € zur Finanzierung von E-11			
Der Antrag ist aufgrund der Beschlussfassung zu I-10 hinfällig.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 13	BfB	53701	Ausstattung der Abfallbehälter mit Transpondern
<b>Antrag</b> (ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)			
Reduzierung des Ansatzes um 2.000,- € zur Finanzierung von E-9			
Der Antrag ist aufgrund der Beschlussfassung zu I-10 hinfällig.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 14	Ratsfrau Krebs	53701	Erwerb Toilettenwagen
<b>Antrag</b> (ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)			
Kauf eines behindertengerechten Toilettenwagens-/containers und Sperrung der Mittel			
Ratsherr Kriese bringt den Antrag im Namen von Ratsfrau Krebs ein und begründet ihn. Dem Antrag wird mit 38 Ja-Stimmen, ohne Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen zugestimmt.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 15	SPD + Die Grünen	54101	Radwegerouten im Stadtgebiet
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Die Umsetzung des Radwegekonzeptes erfordert die beantragten Ansätze.			
<p>Ratsherr Westphal-Garken bringt den Antrag ein und begründet ihn.</p> <p>Der Antrag wird kontrovers diskutiert. Dabei geht es insbesondere um die Frage nach dem Sachstand bezüglich des Radwegekonzeptes. Dieses würde derzeit nur als Entwurf vorliegen. Dieser Entwurf sei den Mitgliedern des Planungs- und Umweltausschusses bekannt. Außerdem habe es eine interfraktionelle Informationsveranstaltung gegeben. Auch über den Stellenwert dieser Veranstaltung wird kontrovers diskutiert.</p> <p>Ratsherr Kluckhuhn merkt an, dass bislang stets Mittel für Investitionen zu Radwegen veranschlagt waren. Für 2019 und 2020 würden derartige Ansätze fehlen.</p> <p>Der Antrag wird mit 20 Ja-Stimmen und 20 Nein-Stimmen abgelehnt.</p>			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
I - 16	SPD + Die Grünen	54101	Radwegeverbindung zum Gewerbepark Eichhof
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Planungskosten für die Herstellung einer Radwegeverbindung zwischen Stover und Gewerbepark Eichhof entlang der Alten Rendsburger Straße.			
<p>Ratsherr Radestock bringt den Antrag ein und begründet ihn.</p> <p>Ratsfrau Bühse erklärt, dass für den Radweg keine städtischen Flächen vorhanden seien. Es müsse zunächst geprüft werden, ob Flächen zur Verfügung stünden.</p> <p>Dem Antrag wird mit 23 Ja-Stimmen, 17 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.</p>			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
<b>I - 17</b>	<b>BfB</b>	<b>55101</b>	<b>Stellplatzanlage Klosterstr.</b>
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Die Maßnahme ist zu sperren bis das Bauvorhaben "Sanierung der Werkhalle" fertig gestellt ist.			
Ratsfrau Hartmann bringt den Antrag ein und begründet ihn.			
Dem Antrag wird mit 22 Ja-Stimmen und 19 Nein-Stimmen zugestimmt.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
<b>I - 18</b>	<b>CDU</b>	<b>12201</b>	<b>Investitionszuwendung für Tierheim Neumünster</b>
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Der Tierschutzverein Neumünster erhält für das Jahr 2019 eine Investitionskostenzuweisung			
Ratsherr Kühl bringt den Antrag ein und begründet ihn. Auf die Diskussion zu E-20 wird verwiesen.			
Ratsherr Griese bringt für die Ratsfraktion DIE LINKE einen Änderungsantrag ein, demzufolge der Zuschuss auf 200.000,- € erhöht werden soll. Dieser Änderungsantrag wird mit 6 Ja-Stimmen und 35 Nein-Stimmen abgelehnt.			
Dem Antrag zu I-18 wird mit 34 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen zugestimmt.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
<b>I - 19</b>	<b>FDP</b>	<b>11101</b>	<b>Themenkomplex Digitalisierung</b>
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Im Haushalt 2019/2020 sind für den Themenkomplex Digitalisierung jährlich Mittel in Höhe von 500.000,- € einzustellen. Einsparpotentiale insbesondere bei den Personalaufwendungen sollen ermittelt und im Nachtragshaushalt ausgewiesen werden.			
Der Antrag war ursprünglich unter TOP 11.1 unabhängig von der Haushaltsberatung vorgesehen. Er liegt nun in Form einer Neufassung als Änderungsantrag zu TOP 32. vor. Ratsherr Ruge bringt den Antrag ein und begründet ihn.			
Es besteht Einvernehmen, dass die Digitalisierung die Kommunen vor große Herausforderungen stellt. Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus weist darauf hin, dass der Digitalisierungskordinator Anfang 2019 seine Arbeit aufnehmen wird.			
Ratsherr Kluckhuhn bringt für die SPD-Rathausfraktion einen Änderungsantrag ein. Diesem Änderungsantrag wird mit 22 Ja-Stimmen und 19 Nein-Stimmen zugestimmt. Nach rechtlicher Prüfung wird dieser Änderungsantrag dahingehend bewertet, dass dieser eigentlich eine Ablehnung der mit dem Antrag zu I-19 geforderten Ansätze darstellt - verbunden mit einer Art Haushaltsbegleitantrag. Daher wird dieser „Änderungsantrag“ als Haushaltsbegleitantrag B-15 in den Anlagen 1c, 2 und 5 zu TOP 32. aufgeführt.			
Über den Antrag zu I-19 in unveränderter Fassung wird abgestimmt. Dem Antrag wird dabei mit 22 Ja-Stimmen und 18 Nein-Stimmen zugestimmt. Somit existieren sich widersprechende Beschlüsse.			

Nr.	Fraktion	Produkt	Bezeichnung
<b>I - 20</b>	<b>CDU</b>	<b>55101</b>	<b>Umgestaltung von Kinderspielplätzen</b>
<b>Antrag</b> <b>(ggf. gekürzte Darstellung – exakter Wortlaut siehe Anlage 3 zu TOP 32.)</b>			
Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Sommerpause ein Kinderspielplatzentwicklungskonzept vorzulegen. Im Haushalt werden zur weiteren Umsetzung des Konzeptes insgesamt 200.000,- € für zwei Jahre bereit gestellt.			
Ratsfrau Schwede-Oldehus bringt den Antrag ein und begründet ihn.			
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.			